



# Sammlung Theaterzettel

## Das verlorene Paradies

Fulda, Ludwig

1891-03-07

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 7. März 1891.

27. Vorstellung im Abonnement C.

Wegen Unpäßlichkeit des Frä. Scherenberg anstatt der Posse „Der jüngste Lieutenant“:

# Das verlorene Paradies.

Schauspiel in 3 Aufzügen von Ludwig Fulda.  
(In Szene gesetzt von Herrn Regisseur Jacobi.)

### Personen:

Julius Bernardi, Fabrikbesitzer	Herr Lietsch.
Cäcilie, seine Frau	Frau Jacobi.
Edith, beider Tochter	Fräul. v. Dierkes.
Richard von Ottendorf	Herr Schreiner.
Dr. Walter Heideck, Schriftsteller	Herr Homann.
Lotte, seine Frau	Frä. Elling.
Hans Arndt, Techniker	Herr Stury.
Vertmeister Weber	Herr Moser.
Mühlberger	Herr Jacobi.
Kraus Arbeiter	Herr Bösch.
Franke	Herr Hilbrandt.
Riese, Mühlberger's Tochter	Fräul. De Lant I.
Martin, Diener bei Bernardi	Herr Langhammer.

Gäste. Lohndiener.

Ort der Handlung: Berlin.

Krank: Frä. Mohor, die Herren Knapp, Grahl und Eichrodt, Frä. Scherenberg. Beurlaubt: Herr Erl.

### Mittlere Eintritts-Preise:

Sperre in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe M. 5.— per Platz.	Galerie	M. —.50 per Platz.
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rang, 2. 3. u. 4. Reihe " 4.50 " "	Parterrelogen, Vorderplatz	" 4.— " "
Sperre i. d. Reserveloge 1. Rang, 5. u. 6. Reihe " 4.— " "	Parterrelogen, Rückplatz	" 3.— " "
Sperre in dem Parquet und Reserveloge 2. Rang " 3.— " "	Logen 1. Rang, Vorderplatz	" 4.60 " "
Stehplätze in dem Parquet " 2.40 " "	Logen 1. Rang, Rückplatz	" 3.60 " "
Parterre oder Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum 1.70 " "	Logen zweiten Rang, Vorderplatz	" 3.— " "
Reserveloge dritten Rang " 1.20 " "	Logen zweiten Rang, Rückplatz	" 2.— " "
Gallerieloge " —.90 " "	Logen dritten Rang, Vorderplatz	" 2.— " "
	Logen dritten Rang, Rückplatz	" 1.20 " "

### Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

Parterre-Logen Markt 2.50 per Platz.	Logen des zweiten Ranges	Mt. 2.— per Platz.
Logen des ersten Ranges " 3.— " "	Logen des dritten Ranges	" 1.40 " "

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Festellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 98.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende  $9\frac{1}{2}$  Uhr.

### Beste Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28 v. Ludwigshafen nach Worms 11 Uhr —	* Zug XXXIII v. Mannheim. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 40
Zug Nr. 26 an von Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 36	Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 26
* Zug Nr. 78 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 15	Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzetteln angegebenen Zeitpunkt richtet.

\*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 78 wartet nach nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Sonntag, den 8. März 1891. 48. Vorstellung im Abonnement B.

# Die Afrikanerin.

Große Oper in 5 Akten von Scribe. Deutsch von F. Gumbert. Musik von G. Meyerbeer.

\*\*\* Zelfa . . . . . Frä. Mathilde Claus als drittes Debut.

Anfang 6 Uhr.